



PINNEBERG // Verleihung der urkunde an die bürgermeisterin. Ganz ihrem slogan „persönlich, ehrlich, anders“ verpflichtet, hat die stadt pinneberg in den letzten 20 jahren ein erstaunliches kunst- und kulturförderprogramm entwickelt. Kunstankäufe, förderung von kunstprojekten und z.b. die unterstützung leerstehender galerien sorgen bundesweit für aufmerksamkei-

Konkrete zahlen hierzu finden sie auf der website: www.pinneberg.de.

Um diesen politischen kurs zu unterstützen, verleiht die kunstgruppe FEINE MENSCHEN der stadt pinneberg den titel des kunstkur.ortes. Die übergabe der urkunde an die bürgermeisterin urte steinberg wird im rahmen der ausstellung „12,5 qm lust“ unter teilnahme der gespannten

örtlichen presse stattfinden. Die öffentlichkeit ist hierzu, wie zu der ausstellung im pavillion des atelier.kunstremise.mioq, fahltskamp 30, 25421 pinneberg, am wochenende 30./31.5.2015 jeweils von 16 bis 19 uhr eingeladen. Die ausstellung wird am samstag, 30.5.2015 um 16 uhr mit dem KUNSTPICKNICK und der einföhrung von jens martin neumann, kunsthistoriker, eröffnet.

KUR.ERHOLUNG



Güterbahnhof im kunstkur.ort pinneberg

HAMBURG // Wenn andere eine persönliche auszeit brauchen, gehen viele kurzfristig ins kloster. Wir fahren seit kurzem - und ich denke bald immer öfter - nach pinneberg. Von außen wird behauptet, der ort sei zu weit entfernt. Unsere erfahrung zeigt uns eine direkte anbindung mit der s-bahn. Der empfang auf dem ältesten bahnhof in schleswig-holstein birgt seine reize. Er lädt als startpunkt ein, den kunstkur.ort pinneberg zu erkunden. Der direkt anschliessende kur.park verführt zum genießen, zum flanieren, zum verweilen. Pinneberg hat die drostei, vier museen, engagierte menschen und ein schwimmbad. Pinneberg bietet leerstand ohne ende, wunderschöne abgerissene häuser, recycelte grundstücke, idyllische hafenlandschaft, das kleine hinterhöfisch verwunschen gelegene, das große gesichtslose direkt im blick. Um zur inneren ruhe und besinnung zu kommen erschliessen sich uns immer wieder neue perspektiven und blickwinkel auf uns selbst. Beim letzten besuch lernten wir die kurberaterinnen kennen.

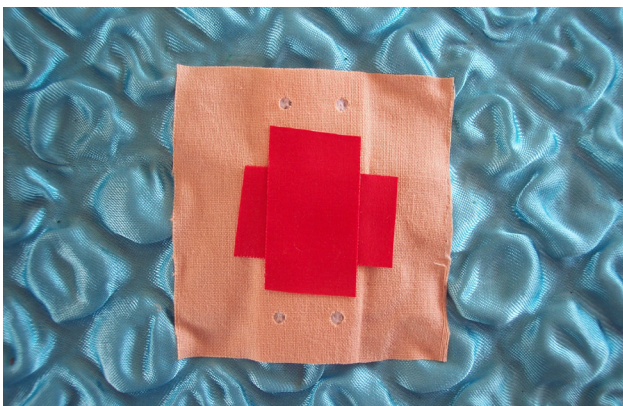
Und ich entdeckte auf einmal wieder den sinn im warten. Die warteschlange war lang zur begehrten banksprechstunde. Auf einmal war die zeit zum denken, zum sehen da. Eine wichtige frage schwingt noch nach: was mache ich hier eigentlich?

Unsere kinder haben die baugruben und baggeransammlungen entdeckt. Stundenlang sitzen sie auf den steinen davor. Ganz entzückt von den realistischen geräuschen ohne kopfhörer. Vor der kur.reise erscheint uns die zeit so kurz...“was nur einen tag?“, aber jetzt ist die entscheidung gefallen. Wir werden ein wochenende buchen, vielleicht unter einer brücke zelten. Gleich am bahnhof bei der bahnunterführung ist ein wunderschöner platz direkt am wasser. Wahrscheinlich ist der platz jetzt schon besetzt, jetzt nach der veröffentlichung. Wieder zu viel verraten. Aber zum glück, denn das glück habe ich hier auch wieder gefunden im kunstkur.ort....kennen wir noch viele andere schöne plätze.

EINE STADT KURT SICH SELBST

PINNEBERG // In jedem ort stecken große selbstheilungskräfte. mobilisation, um nicht krank zu werden. Oder um den attraktivitätsprozess schneller voran zu treiben. Wenn der ort seine positiven ortseindrücke stärkt, dann macht es das ortssystem stark. Wie das geht ... ortseigene schutzkräfte unterstützen speziell, wenn man sich mit den ortgegebenheiten und ihren vielen angeboten auseinandersetzt, dann erfährt man vielfach aus den erfahrungen von bewohnern: Dies oder das fördert die selbstheilungskräfte. Haben sie schon einmal darüber nachgedacht, wie diese selbstheilungskräfte eigentlich funktionieren? Welche mechanismen im ort ausgelöst werden? Im grunde genommen sollte das jeder von uns wissen. Weil wir dann nämlich die ortseigenen abwehr- und schutz-kräfte unterstützen können. Es gibt eine eigene wissenschaft, die sich mit den oft erstaunlichen und wunderbaren kräften im ort beschäftigt. Das ist die kunstkur. Sie untersucht und analysiert die zusammenhänge

zwischen seele, nervensystem und immunabwehr. Wir erleben es ja tag für tag: Nach permanentem streß, nach ärger und kränkungen, nach einem heftigen streit wird der ort krank. Vor allem wird er verstärkt anfällig gegenüber negativen ortsinfektionen. Statistiken beweisen aber auch, dass viele orte nach seelischen ortselastungen außer-



Erste, zweite, dritte hilfe

dem für andere irritationen anfälliger sind. Stress wirkt immer negativ. Das bedeutet: ortseigene ab-

wehrkräfte sind ganz enorm von geföhlen, gedanken und empfindungen abhängig. Die geföhlslage beeinflusst das örtliche immunsystem. Das zeigt sich immer dann, wenn orte ihre sinnlichen anregungen verlieren, sei es durch gebäudeverfall oder mobbing. Der orts.organismus ist überaus sensibel. Alle seine aktivitäten sind harmonisch aufeinander abgestimmt. Wir dürfen davon ausgehen, dass in unserem ort, wenn er sich gesund föhlt, ein inneres gleichgewicht herrscht. Schon die kleinste seelische störung bringt eine disharmonie und verstärkt das risiko für irritationen. Glück fördert die gesundheit.

Die annahme des prädikates kunstkur.ort stärkt das immunsystem des ortes. Mit kunst im öffentlichem raum gesund werden und bleiben, das steht im kunstkur.ort der künstlerinnengruppe feine menschen in pinneberg im vordergrund. Der ort stärkt sein system und kurt sich selbst.

DIE MISCHUNG MACHT ES

PINNEBERG // Vitalwochenende : vom 30.- 31.5. begrüßen die FEINEN MENSCHEN im kunstkur.pavilion pinneberg unter dem motto „gesund und bereichert“ zum ersten vital wochenende. Dabei werden die unterschiedlichsten sinne angesprochen und auch das körperliche wohl kommt nicht zu kurz. Die FEINEN MENSCHEN haben seh- und gedächtnistraining im angebot, laden ein zur intensiveren auseinandersetzung zum thema „künstlerische bereicherung. Das thema „lust“ wird von dem team der FEINEN MENSCHEN in den vordergrund gestellt. So gehört das lustwandeln durch den pavillionpark, dem kunstpicknicken genauso zum programm, wie die lust, kunst zu konsumieren oder die lust der kommunikation....



Lustwandeln

„Kunst ist eine Lüge die uns die Wahrheit erkennen lässt.“

Picasso

DIE LUST DER SPIEGELUNG

ÜBERALL // Schaust du morgens in den spiegel erscheint mir die lust des vergangen schlafes. Genussvoll seilst du dir das gesicht ein, reinigst es, tupfst es ab. Wer ist es, dort auf der anderen seite? Du schminkst und parfümierst deine junge Haut, meine alte lasse ich pur. Lustvolles vorbereiten auf den wartenden tag. Mein spiegelschatten...die asymmetrie deines seins? KUR.SCHATTEN auf rezept.

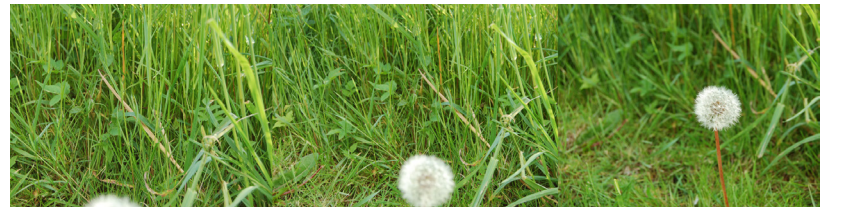


Selbstportrait

KUR.PUSTE

Nutzen sie jede möglichkeit ihr lungenvolumen zu stärken. Wir kennen alle die pustebume, eine form der pflanze gewöhnlicher löwenzahn (*taraxacum officinale*). Mit haarigen flugschirmen (pappus) ausgestattete achänen, werden durch den wind ausgebreitet (schirmflieger).

Und genau um diese schirmflieger geht es. Sobald sie eine pustebume sehen, pflücken sie sie und atmen sie tief ein....und dann pusten sie diese schirmflieger in die welt hinaus. Viel spass dabei!



Taraxacum officinale

„Denken tun narren, kluge Leute wissen schon“

Japanisches Sprichwort



Gleich.klang.schwingen im kunstkur.park

DAS LEBEN IM GLEICHKLANG SCHWINGEN LASSEN

PINNEBERG // Wir leben hier vor ort. Ist das schon kunstkur? Mit kunst im öffentlichem raum gesund werden und bleiben, das steht im kunstkur.ort der kunstgruppe feine menschen in pinne-

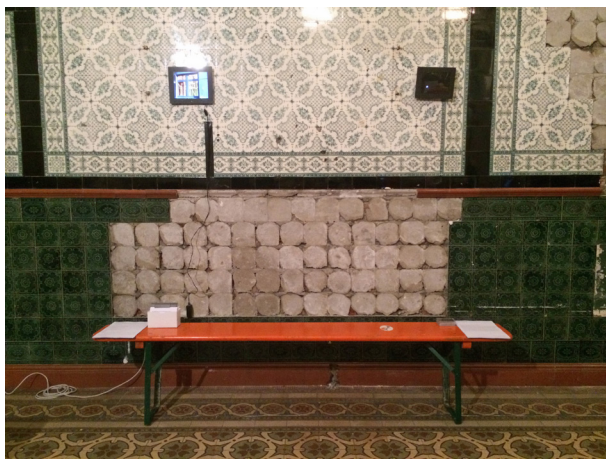
berg im vordergrund. Hier fördert das reiz- und milde schonklima gesundheit und gesundung. Ein mäßiger kältereiz und atmosphärische fak-toren wie temperatur, luftfeuchte und wind sti-

mulieren perspektiv wechselnd den organismus. Voraussetzung für den genuss ist eine maßvolle bewegung beim flanieren und verweilen an aus-gesprochen erholungsintensiven plätzen vor ort.

BANKSPRECHSTUNDE

PINNEBERG // Frau gägel, frau höppner und frau mioq sind durch ihre jahrzehntelange tätigkeit als kunstkur.ort-beraterinnen besonders zu allen fragen rund um das thema kunstkur spezialisiert! Sie kennen die geheimitipps für ihren erfolgreichen kur-antrag und unterstützten sie gern bei Ihrer kur-planung von beginn an.

Banksprechstunde am 30.-31 Mai, 15-18 uhr im kunstkur.pavillon, Fahltskamp 30, Pinneberg



HILFSMITTEL FÜR SEH-BEHINDERUNGEN

PINNEBERG // Pinneberg Sehbehinderungen müssen heute nicht mehr sein! Die moderne forschung ermöglicht heutzutage die hilfe für jedermann. Den durchblick garantieren kann auch das team der FEINEN MENSCHEN. Sie geben uns einen einblick in die vielfältigen und nachhaltigen mittel für den perfekten durchblick. Ihr rat : die erhöhte fehlerquote beim blick durch die rosarote brille bedenken. Dennoch ist es oft von nöten, brillen zu tragen, dann kann durch den letzten schriff eine fokussierung auf ein problem geschaffen werden. Man kann quasi dinge heranzoomen, vergrößern, den blick für das wesentliche schärfen! Auch wird auf wertvolle lesehilfen hin gewiesen, die schon ab 2€ im kunstkur.pavilion erhältlich sind. Und: schärfen sie ihren blick – gucken sie genau hin! Denn manchmal traut man seinen augen nicht,- solange, bis einem wieder etwas ins auge fällt. Und noch ein wertvoller tipp des teams FEINE MENSCHEN: öffnet anderen mitmenschen die augen. Oft bedarf es nur eines kleinen anstoßes und man geht wieder mit wachem blick durch die welt.



Sehhilfen; foto: uschi koch

HILFSMITTEL FÜR SEH-BEHINDERUNGEN

PINNEBERG // Die tage werden länger – der frühling ist da! Tuen sie auch ihrer seele gutes! Tanken sie auf, lassen sie sich inswpirieren, tauchen sie ein....Kunst vermag mit seiner kraft uns zu diesem erlebnis verhelfen. Lassen sie sich umspülen vom kreativen flair, saugen sie sie auf, die intellektuelle bedeutung hinter den installationen, denn nichts tut ihnen so gut wie diese künstlerische bereicherung! Schwimmen sie nicht mit dem strom, aber finden sie ihre bahn. Täglich eine halbe stunde im kunstkur.bad wird in der kunst.kur empfohlen. Durch regelmäßiges sanftes training gelingt auch schon nach wenigen wochen das eintauchen in die jeweilige thematik mühelos und sie aktivieren ihren kunstkonsum! Dabei ist ganz entscheidend die technik - nur mit gekonnten bewegungen wird das dahingleiten zum vergnügen: in rückenlage trägt die kunst - haben sie vertrauen! Durchkralen sie die bilderflut. Springen sie hinein in das erfrischend interlektuelle, auf das die gedanken nur so sprudeln! Die kunst verprüht so ihren charme.



Waschhaus

IMPRESSUM

Die kunstkur.zeitung ist die je nach erholungsbedürfnis der feinen menschen, eine im eigenverlag erstellte ausgabe.

Chefredaktion:	feine menschen
Redaktion:	feine menschen
Fotoredaktion:	feine menschen
Grafik:	finn quoos
Anzeigen:	feine menschen
Leserservice:	bitte sprechen sie uns an
Verlag und redaktion:	feine menschen
Geschäftsführung:	feine menschen
Druck:	feine menschen

Web: feinemenschen.wordpress.com
Copyright:
idee.konzept.druck.foto@feine menschen

WIR ERKLÄREN KUNST.KUR

PINNEBERG // Auf welchen wegen bewege ich mich im kur.an-gebot? Wie funktioniert der kur.antrag? Habe ich anrecht auf krankenkassenzuschüsse? Wo gibt es die schönsten kur.konzerte? In unserer neuen serie „so funktioniert kunst.kur“nehmen wir mechanismen, institutionen und gebäude in unserem kunstkur.ort unter die lupe. In der nächsten ausgabe geht es los. Teil 1: kunstkur.ort – konzerte.



kunstkur.konzertkarten: verkauf demnächst

„im kunstkur.ort fühlst du dich wohl“

feine menschen

Anzeige

Dieser kurs hat mein leben gerettet.

Vor 33 jahren kam g. in den kunst-kur-ort pinneberg. Sie war gesundheitlich angeschlagen, matt und nahezu bettlägerig. Verzweifelt belegte sie den ihr wärmstens empfohlenen kurs

„übe elegant zu sterben“.

Rotwangig und voller entusiasmus berichtet g. heute,

daß sie durch diesen kurs ihren lebensmut

und ihre gesundheit gänzlich zurückgewonnen hat.

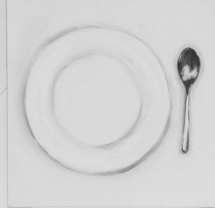
Möchten sie auch ihre volle gesundheit wiedererlangen,

so melden sie sich umgehend an.

Beginn: 1. juni 2015.

Alle unterlagen zur registrierung finden sie im internet.

NEU KUNST BRAUCHT URLAUB



KUNSTPENSION

DIE ERSTE KUNSTPENSION DER WELT FÜR KUNSTWERKE

Die KUNSTPENSION bietet ...

die meist kurzzeitige (stunden- tage- oder wochenweise)

Beherbergung

von erholungsbedürftigen Kunstwerken an.

Sie umfasst die Unterbringung der Exponate

in zugänglichen Werkpensionszimmern.

www.kunstpension.de

Das Exponat reist erholt und durch neue Erfahrungen gereift an einen durch den Künstler bestimmten Ort weiter.



ANZEIGE



FEINE MENSCHEN



F.-K. Beckmann

GAGEL // ließ irgendwann – es muß um ihr vierzigstes lebensjahr gewesen sein – alles bisherige hinter sich und begann damit, den geraden lebensweg einer fotosofin abzuschreiten. Was sie bis heute tut. Nicht so geradlinig, wie sie sich das erträumt hatte, aber dafür umso intensiver und aufregender.

Was gern auf der strecke bleiben durfte, war ihr vorname, ihr status als beamtin, ihr regelmäßiges angenehmes einkommen und die jahreszahlen.

Seitdem kunst-kurt gagel ununterbrochen. Sei es in längeren stipendienaufhalten, sei es mit hilfe von ausstellungen fast rund um den globus. Sie wurde z.b. zum XI e XII symposio internacional de arte do feital, portugal eingeladen, um in purer sonne und in der begegnung mit weiteren kurenden kolleginnen neue anwendungen auszuprobieren. Um (angehende) kolleginnen mit ausgesuchten kurmaßnahmen in ihrer arbeit zu unterstützen, gab sie ihr gesammeltes wissen und können an der universität flensburg weiter. Wirkte u.a. im vorstand des bbk schleswig-holstein und organisierte videofestivals in kiel und liverpool. Um dies alles tief zu gründen, schloß sie eine künstlerberühmtheitsversicherung ab, um förderhin mit dem prädikat einer fünf-sterne-künstlerin glänzen zu können.

Dies oder doch vielleicht die erfolge der kunst-kuraufenthalte in lübeck, norderstedt und im heimischen pinneberg brachten preise und realisierungen einer kunst-im-öffentlichen-raum. Hinzu kam der gut dotierte und angesehene kulturpreis des kreises pinneberg.

Im konzert mit mioq gründete gagel die kunstgruppe feine menschen und kann somit ihren titeln einen weiteren hinzufügen, nämlich den, der kunst-kur-beraterin. Welcher tätigkeit sie engagiert und mit viel erfolg seitdem nachgeht.



MIOQ // startet ihr vita(les) leben 1958 im Krankenhaus Hamburg-Alsterdorf. Ein Beginn in einer von Gesundheit und Unpässlichkeiten geprägten Umgebung. Vielleicht durch den Einfluss dieser prägnanten Faktoren entwickelte sich die Begeisterung für unterstützende und formende Apparate und endete 1988 mit der Meisterprüfung im Bandagisten Handwerk. Zwischenzeitlich fiel die Konzentration auf medizinische Abläufe, medizintechnische Konstruktionen und verbrieflichte sich mit der Kauffrau der Medizintechnik.

1991 traten die Zwischenräume der Gestaltung im künstlerischen Bereich hervor und zeigen sich seit dem in Konstruktionen, Installationen und der Abbildung von Eindrücken, Bildern mit dem Foto-apparat. Bei der Gestalt-Coaching Ausbildung findet der Mensch seinen Übergang im Zwischen. Neben der selbst-ständigen eigenen Arbeit im Atelier, der frei und schaffenden Tätigkeit im In- und Ausland, wirkt sich das zusätzliche entwickeln, diskutieren, präsentieren von künstlerischen Konzepten seit 2007 in der GEDOK Schleswig- Holstein und seit 2011 im BBK Schleswig-Holstein aus.

Studienphasen während der Beteiligung an unterschiedlichsten Ausstellungen an verschiedenen Orten, ermöglichte mehrmals die Schau aufs Land 60,59,58,56, den Blick auf Nähe und Ferne oder die Betrachtung und Mitwirkung auf Kunst im öffentlichen Raum. Andere Bundesländer, Staaten gaben einSICHT, ZUEIGNUNG ZUNEIGUNG mit dem PASSWORT 3 im unterwegs sein in klösterlichen Räumen. Manche DEAD-LINE musste farbenblind als Fata Morgana mit C.A.R. Botschaft und bau_ flucht museal im überGANG von Frauen geschrieben werden. Vom Wort zum Blatt in Schlössern und Taxen gingen Briefe über die Grenzen der Kommunikation hinaus.

Diese Erfahrungen zeigen sich konzentriert zusätzlich im künstlerischen kuren seit 2013 in der Tätigkeit als Kurberaterin in der Kunstgruppe feine menschen im kunstkur.ort



BRIGITTA HOEPPNER // Die jüngst zum Team hinzugekommene Kunst-Kurberaterin B.H. kann mit vielfältigen Erfahrungen aufwarten.

Sie ist seit 1995 diplomierte Künstlerin ... Bildaufbau, Achsen, Gleichgewichte, - Oberflächenbehandlungen mit Pasten und Pudrigem,-Striche, Schwünge, Flächenbehandlung – damit kennt sie sich aus.

Ihr Wissen hat die 1967 in Hamburg geborene – nun eben auch seit 2013 als Kunst-kur-beraterin tätige, B.H. national und international zeigen können. So ist sie viel gereist, z.B. nach USA, wo sie 2000 einen Lehrauftrag an der University of Massachusetts in Boston ausführte. Aber auch unzählige Male um Arbeitsproben nur für einen Monat zu zeigen, so etwa nach Schweden / Varberg Museum, nach New York (deutschen Botschaft), nach Amsterdam, London etc. Immer folgt sie Ihrem Konzept: Auflösung von Räumlichkeit in den Bildern, sei es durch Spiegelungen, durch Geschwindigkeit oder durch Erinnerung- der Gegenstand oder die Landschaft wird zum Eindruck in der Malerei. Aber auch im öffentlichen Raum zeigt B.H. künstlerische Konzepte, mal nur temporär, öfter ist es durch Ankäufe zu dauerhaften Installationen oder Hängungen in Sammlungen gekommen. Aktuell ist B.H. im Mai 2015 als Kunst-Kurberaterin an dem Vitalwochenende 30. / 31. Mai in der Kunstremise tätig und freut sich auf viele Kunstkurende.